



# Pilzverein Büren an der Aare

## Protokoll der 86. Generalversammlung Freitag, 16. Februar 2024 Kanalstrasse 46, 3294 Büren a.A.

### Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung der 86. GV
2. Appell und Präsenzliste
3. Wahl eines Stimmenzählers
4. Protokoll der 85. GV vom 24. Februar 2023
5. Jahresberichte: des Präsidenten  
des Obmanns Pilzkontrolle
6. Kassabericht
7. Bericht der Revisoren
8. Budget
9. Jahresbeitrag
10. Tätigkeitsprogramm
11. Wahlen:     Präsident  
                  Kassier
12. Mutationen
13. Ehrungen
14. Anträge
15. Verschiedenes

### **TRAKTANDUM 1: BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG DER 86. GV**

Um 20:10 kann unser Präsident Fritz Bandi die 86. Generalversammlung eröffnen und die anwesenden Mitglieder begrüßen.

### **TRAKTANDUM 2: APPELL UND PRÄSENZLISTE**

Die Präsenzliste wurde herum gegeben. Achtzehn Mitglieder sind anwesend. Entschuldigt haben sich: Willy Arn, Heinz Frutiger, Joanna Ligenstorfer und Esther Weidmann.

### **TRAKTANDUM 3: WAHL EINES STIMMENZÄHLERS**

Katharina Gnägi übernimmt die Aufgabe des Stimmenzählers. Sie wird von den Anwesenden einstimmig bestätigt.

## TRAKTANDUM 4: PROTOKOLL DER 85. GV VOM 24. Februar 2023

Niemand verlangt das Verlesen des Protokolls, es wird daher einstimmig angenommen und verdankt.

## TRAKTANDUM 5: JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Am 10. Januar 2023 haben wir unsere Tätigkeit mit der ersten Vorstandssitzung aufgenommen. Damit verbunden wurde die 85. GV vorbereitet, welche am Freitag, 24. Februar 2023 stattfand. 17 Mitglieder haben daran teilgenommen. Kurt Gilgen schlägt uns Andrea Lerch Wachs als neue Kassiererin vor, da Katharina Gnägi demissionierte. Einstimmig wird Andrea als externe Kassiererin gewählt.

Ende Februar haben wir einen weiteren Todesfall zu beklagen. Walter Unger hat den Kampf gegen seine Krankheit verloren. Fritz und Sylvia Bandi nehmen an der Trauerfeier auf dem Friedhof in Büren teil.

Erneut ist der Friedhof Büren für Fritz und Sylvia Bandi sowie die Schreibende Treffpunkt. Wir verabschieden uns von unserem Mitglied Nelly Rovera, welches im Jahr 1951 unserem Verein beigetreten ist.

Am Donnerstag vor Auffahrt treffen sich die wanderfreudigen Pilzler um 10:00 Uhr auf dem Bahnhof Büren, wo sie von Esther und Beno Weidemann zur Wanderung ins Vereinslokal in Empfang genommen werden. Alles ist vorbereitet und wir geniessen das Bräteln und Zusammensein.

Vom 05. bis 07. August hat eine neue Auflage des Ländti Festes stattgefunden. Zum zweiten Mal waren wir mit der Männer Riege Büren an diesem Fest vertreten. Von Seiten des Pilzvereins war die Teilnahme eher „bescheiden“ – das ist schade. Ist es doch eine Gelegenheit und Möglichkeit, unseren Verein den Besuchern näher zu bringen.

Am Samstag, 09. September haben sich Ria Amstad, Sylvia Bandi und die Schreibende daran gemacht, den Stand am Herbstmärit zu dekorieren. Unser Mitglied Oliver Schlauri hat uns das gesamte Material vom Lokal an die Kreuzgasse transportiert. Vielen Dank, Oliver!

Anfangs September haben wir von einem weiteren Todesfall Kenntnis genommen: unser Mitglied Lydia Hasen, welche im Jahre 2004 unserem Verein beitrug, ist verstorben.

Leider konnten wir unseren Pastetli Tag nicht wie gewohnt am zweiten Samstag im Dezember durchführen. Eine Terminkollision mit Ausbildungsdaten des AfS war der Grund dazu. In seiner Sitzung vom 16.10. hat sich der Vorstand daher entschlossen, den Pastetli Tag definitiv ins neue Jahr zu verschieben. Neue Verhandlungen und Sondierungen mit dem Leiter AfS waren nötig, um zukünftige Terminkollisionen zu vermeiden. Falls alles klappt und die Termine sich für uns frei halten lassen, werden wir jeweils den Pastetli Tag am letzten Samstag im Januar und die GV am letzten Freitag im Monat Februar durchführen. Mit E – Mail vom 15.01.2024 sind uns die oben erwähnten Daten, Pastetli Tag: letzter Samstag im Januar, GV am letzten Freitag im Februar, bis zum Jahr 2026 von Herrn Arni bestätigt worden. An dieser Stelle: herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit mit dem AfS.

Zum Abschluss seines Jahresrückblickes dankt der Präsident allen Mitgliedern, die tatkräftig und mit Einsatz den „Karren Pilzverein Büren an der Aare“ vorwärts gezogen haben.

Mit Applaus wird dieser Jahresbericht angenommen und verdankt.

## TRAKTANDUM 5: JAHRESBERICHT DES OBMANNS PILZKONTROLLE

Simon Lässer stellt zu Beginn seines Berichtes fest, dass das Jahr 2023 ein schlechtes Pilzjahr war.

Zusammen mit Simon haben meine Tochter Josianne und ich im **Mai** den Versuch unternommen,

am Baggersee in Meienried Morcheln zu finden. Wir fanden Schopftintlinge - nur keine Morcheln! Die Begegnung mit einigen Mitgliedern des Pilzvereins Safnern liess uns sehen, dass auch sie bis auf eine kleine Morchel nicht fündig geworden waren. Simon hat in „seinem Wald“ die ersten Mairitterlinge und flockenstielige Hexenröhrlinge gefunden – genau so, wie wurmstichige Rotfussröhrlinge und gelbe Lohblüten.

Im **Juni** fand Simon den ersten Sommersteinpilz. Mitte Juni fand er neben seinem Auto einen Korb mit Eichhasen gefüllt vor. Diese wurden zum Rüsten mitgenommen und landeten schlussendlich in unserer Tiefkühltruhe. Ob da wohl unser seeliger Eichhas Spezialist, Ernst Trachsel am Werk war? Ernst sagte immer: „Wenn die Kirschen rot kommen musst Du den Eichhasen suchen.“ Was dann auch umgehend umgesetzt wurde. Simon kennt die Plätze und wird sich in diesem Jahr mit Ernst Bandi erneut auf die Suche begeben.

Ende Juni zeigten sich die ersten Fichtenspargeln. Da, wo der Fichtenspargel wächst, kann es sehr gut möglich sein, dass man da im Herbst mit Fichtensteinpilzen fündig wird. Die Plätze sollte man sich sehr gut merken!

Im **Juli** zeigten sich zum ersten Mal die Blutroten Filzröhrlinge, welche manchmal recht zahlreich an den Wegrändern standen. Ende des Monats waren auch im Bürenwald vermehrt netzstielige Hexenröhrlinge zu bemerken.

Im **August** ist die offizielle Saison nach dem kalten, feuchten Start des Monats gut gestartet. In der Kontrolle allerdings blieben die Leute aus. Ende des Monats zeigten sich auch einige Exemplare des Riesenporlings, welche ja im jungen Stadium essbar sind.

Zu Beginn des Monats **September** war die erste Exkursion angesagt. Trotz der Trockenheit waren mehrere Pilzbegeisterte mit Simon unterwegs.

Der Pilzbestimmungstag in Niederbipp wurde gut besucht und ist sehr empfehlenswert für alle Pilzbegeisterten.

Der extrem trockene Monat sorgte dafür, dass praktisch keine Pilze gefunden werden konnten. Ende des Monats nahm Simon noch am Weiterbildungskurs der VAPKO, Mikroskopie, in Landquart teil.

Die zweite Exkursion, welche im Monat **Oktober** abgehalten wurde, war immer noch von der starken Trockenheit geprägt. Trotzdem wurden ein paar schöne Funde gemacht. Im Auftrag des *Grenchner Stadtanzeigers* wurde ich in der Funktion als Pilzkontrolleur interviewt, was mir die Gelegenheit bot, für den Pilzverein Büren die Werbetrommel zu rühren.

Die letzte Exkursion am 22. Oktober zeigte den gewünschten Erfolg dank der recht ausgiebigen Regenfälle – wir wurden fündig!

Im Monat **November** erwiesen sich die anhaltenden Regenfälle als Segen: Trompetenpfefferlinge, Herbsttrompeten, violette Rötelritterlinge und einige mehr wurden fleissig für unseren Pilzpastelli Tag gesammelt.

Mit ihren Lehrern kamen an zwei Abenden eine alternative Schulklasse aus Büren in unser Lokal und liessen sich von Simon Pilze zeigen und erklären. An dieser Stelle bedankt sich Simon bei Natasha und Oliver für die Beschaffung des Anschauungsmaterials.

Der Monat **Dezember** war für uns der „Züglete Monat“. Unser bisheriger Raum wurde vom AfS als Werkstatt benötigt. Wir erhielten einen anderen, etwas grösseren Raum, zwar mit weniger Tageslicht. Simon hat den Umzug vorbereitet.

Zusammenfassend, stellt Simon fest, dass sich die Pilzsaison 2023 als unterdurchschnittlich definieren lässt. Die Einnahmen aus den drei Exkursionen waren sehr erfreulich. CHF 244.00 konnten wir verbuchen.

## TRAKTANDUM 6: KASSABERICHT

In Vertretung von Andrea Lerch, erläutert Kurt Gilgen den Kassabericht. Er navigiert die Anwesenden durch die einzelnen Posten des Kassaberichtes. Fragen werden dazu keine gestellt und so wird der Kassabericht einstimmig angenommen.

## TRAKTANDUM 7: BERICHT DER REVISOREN

Blonda Giunta verliert stellvertretend für Esther Weidmann den Revisorenbericht. Die Revisoren haben festgestellt, dass die Buchhaltung einwandfrei von Andrea Lerch geführt worden ist und empfehlen den Anwesenden die Jahresrechnung zu genehmigen und der Rechnungsführerin Dechargé zu erteilen. Einstimmig wird der Bericht angenommen.

## TRAKTANDUM 8: BUDGET

Auch hier führt Kurt Gilgen die Anwesenden durch die drei Seiten „Budget“. Mit einem Verlust von CHF 2'300.00 wird das Budget einstimmig angenommen. Fragen werden keine gestellt.

## TRAKTANDUM 9: JAHRESBEITRAG

Einstimmig wird der bisherige Jahresbeitrag von CHF 25.00 bestätigt und angenommen.

## TRAKTANDUM 10. TÄTIGKEITSPROGRAMM

Das Tätigkeitsprogramm wird den Mitgliedern kurz vorgestellt. Es liegt diesem Protokoll bei. Ebenso die Anmeldung zum Maibummel.

## TRAKTANDUM 11: WAHLEN: PRÄSIDENT, KASSIER

Aus gesundheitlichen Gründen demissioniert unser bisheriger Präsident Fritz Bandi. Da auch unser 2023 gewählter Vizepräsident Kurt Gilgen seine Demission eingereicht hat, verfügt der Pilzverein Büren an der Aare im Moment über zwei vakante Stellen. Die Schreibende kennt sich im Vereinsrecht nicht sehr gut aus. Daher hat sie sich an den Präsidenten der VSVP Raphael Rickmann gewandt. vorgeschlagen. Die Generalversammlung als oberste Instanz eines Vereines entscheidet, wie der Verein bis zur Lösung des Problems funktionieren soll. So bleibt der Verein auch ohne Präsident /Vizepräsident handlungsfähig. Raphael Rickmann hat das Kernproblem jedes Vereines angesprochen: es gibt zu wenig aktive, jüngere Mitglieder, die bereit sind ein Amt zu übernehmen.

Er hat mir in demselben Mail auch einen Vorschlag unterbreitet, der sich im ganzen Unterwallis mit sieben Vereinen bewährt zu haben scheint. Denkbar wäre auch ein gemeinsamer Vorstand mit ein paar Vereinen in der Umgebung. Jeder Verein führt seine Aktivitäten weiterhin wie gewohnt aus, die Vereine teilen sich den Vorstand oder wechseln sich periodisch ab. Dadurch braucht man weniger Mitglieder, die bereit sind, ein Amt zu übernehmen.

Unsere Statuten halten fest, dass in geraden Jahren der Präsident und der Kassier gewählt werden. In den ungeraden Jahren alle anderen Mitglieder des Vorstandes. Um im Moment einen handlungsfähigen Vorstand zu haben, werden ad interim zwei Beisitzer gewählt. Es melden sich **Katharina Gnägi** und **Oliver Schlauri**. Die Beiden unter Applaus gewählt.

## TRAKTANDUM 12: MUTATIONEN

Als Neumitglieder können wir Doris Scheurer und Reto Mettler, welche anwesend sind, begrüßen und aufnehmen. Joanna Liggerstörfer, welche sich ebenfalls als Neumitglied angemeldet hatte, musste leider krankheitshalber kurzfristig absagen.

Ausgetreten zum Ende des Jahres 2023 sind Fritz Brönnimann und Yann Brandt.

### TRAKTANDUM 13: EHRUNGEN

Fritz Bandi wird in Anbetracht seiner Verdienste und seines nimmermüden Einsatzes zum Ehrenpräsident ernannt. Kurt Gilgen überreicht ihm die dazugehörige Urkunde. Die Schreibende wurde mit einem wunderschönen Blumenstrauss für das „Zehnjährige“ geehrt.

### TRAKTANDUM 14: ANTRÄGE

Der Vorstand des Vereins hat an seiner Sitzung vom 4. September 2023 einstimmig beschlossen, die „Firma“ PostFinance nicht mehr zu berücksichtigen. Daher stellen wir den Antrag, unser Konto bei PostFinance aufzulösen und als zukünftigen Finanzpartner die ortsansässige RAIFFEISEN BANK Büren zu berücksichtigen. Mit 16 Stimmen, bei zwei Enthaltungen, wird dem Antrag des Vorstandes zugestimmt.

### TRAKTANDUM 15: VERSCHIEDENES

Gaby Renggli hat unter diesem Traktandum etwas anzubringen. Sie bemängelt, dass sich bei jedem Anlass immer dieselben Personen darum bemühen aufzuräumen und sauber zu machen. Zu Recht prangert sie diesen Missstand an. Sie appelliert an die Anwesenden, mehr Solidarität und Einsatz zu zeigen.

Da wir im Moment Präsidenten- und Vizepräsidentenlos sind, muss die Generalversammlung noch zwei Unterschriftsberechtigte bezeichnen. Neben **Andrea Lerch Wachs**, die als Kassiererin unterschreibsberechtigt ist, werden neu **Simon Lässer** und **Verena Carrel** dazu einstimmig ernannt.

Der Schreibenden ist es ein grosses Anliegen, unserer Kassiererin für die tolle Präsentation der 86. Generalversammlung den herzlichsten Dank auszusprechen. Danke von Herzen, liebe Andrea!

Ende der Generalversammlung: 22:00

Protokoll: Verena Carrel

3297 Leuzigen, 29. Februar 2024

Beilagen:      Tätigkeitsprogramm  
                  Anmeldung Maibummel 2024  
                  Einzahlungsschein  
                  Aktuelle Mitgliederliste  
                  Für Neumitglieder: Statuten